

Implizite binäre Konvertierungen (1)

- Implizite Konvertierungen für die Operanden bestimmter **binärer** Operatoren
- **Zunächst** Anwendung der **unären Konvertierungen je Operand**, integrale Operanden haben dann min. den Rang **int** (also **int**, **unsigned int**, **long** oder **unsigned long**)
- Die Operanden werden dann in einen **gemeinsamen Typ** konvertiert, der typischerweise auch den Ergebnistyp der Operation darstellt
- **Leitgedanken**
 - Der gemeinsame Typ hat den **Rang** des größten beteiligten Operanden
 - **Ziel**: Informationsverluste **minimieren**, undefinierte Ergebnisse **ausschließen**
 - **Kein Problem**: Zwei **unsigned**- oder zwei **signed**-Operanden, der größere wird jeweils gemeinsamer Typ
 - **Problem**: Ein **signed**- und ein **unsigned**-Operand, einer muss konvertiert werden
 - Ohne Informationsverlust möglich, wenn der **unsigned**-Typ in den **signed**-Typ passt
 - Ansonsten **signed**-Typ in **unsigned**-Typ konvertieren (**Informationsverlust möglich**), da Konvertierung **unsigned** nach **signed** für manche Werte undefiniert